



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

- öffentlich -

Gemeinsamer Antrag GRÜNE-Fraktion SPD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 20-2479 Datum: 06.09.2017
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Regionalausschuss Lokstedt	Vorberatung 11.09.2017

Öffentlichen Nahverkehr in Niendorf und Lokstedt stärken: Ausbau der Buslinie 391

Sachverhalt:

Die Buslinie 391 verbindet derzeit das Niendorfer Zentrum (Niendorf Markt) über die Kollaustraße mit den Gebieten in Süd-Niendorf und über die Niendorfer Straße mit Nord-Lokstedt bis hin zur U-Bahnhaltestelle Hagenbecks Tierpark. Bislang verkehrt diese Linie allerdings nur viermal täglich und an den Wochenenden gar nicht.

Vor allem in Nord-Lokstedt leben immer mehr Menschen, neue Wohnquartiere wie zum Beispiel am Feldhoopstücken sind entstanden oder entstehen gerade (Niendorfer Straße und Oddernskamp). Die Seniorenwohnanlagen Pro Seniore, Feddersen Stiftung und New Living Home in der Nähe der Strecke expandieren ebenfalls. Auch große Arbeitgeber wie die Betriebe an der Kollaustraße, das DRK, der NDR, das Finanzamt und der TÜV liegen in unmittelbarer Nähe der Strecke. An der Niendorfer Straße entsteht eine große Kleingarten-Anlage und an der Schmiedekoppel ist eine der größten Unterkünfte für Geflüchtete angesiedelt. Auch wenn das Lycée Francais verlagert wird, wird die Grundschule, das Lehrerbildungsinstitut und die KiTa am Standort bleiben bzw. ausgebaut. Die verkehrliche Situation ist dort nach Angaben von Anwohnerinnen und Anwohnern zu den Bring- und Abholzeiten sehr angespannt – die Anfahrt per Bus ist bislang unattraktiv.

Zunehmend mehr Menschen leben und arbeiten in den beiden Stadtteilen, gehen hier zur Schule oder zum Kindergarten, nutzen die Freizeitangebote in den Kleingartenanlagen, aber auch im Niendorfer Gehege, bei den Hamburg Stealers und beim Trainingsgelände des FC St. Pauli. Wie aus Gesprächen vor Ort hervorgeht, wünschen sich viele von ihnen Alternativen zum Auto, andere sind gar auf den ÖPNV angewiesen, um am Stadtleben teilhaben zu können. Nicht zuletzt ließen sich so auch die Einkaufs- und Aufenthaltsmöglichkeiten rund um die Grelckstraße für viele besser nutzen.

Petition/Beschluss:

Vor diesem Hintergrund wird die Vorsitzende der Bezirksversammlung gebeten, sich bei der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation dafür einzusetzen, dass

- 1) die Frequenz der Buslinie 391 deutlich erhöht wird und dass
- 2) die Verlängerung der Buslinie über die U-Bahnhaltestelle Hagenbecks Tierpark über Stellingen und Eimsbüttel an das S-Bahn-Netz und nach Altona geprüft wird, um die bisher schwache Verbindung der Bezirke Eimsbüttel und Altona zu verbessern, nicht zuletzt im Hinblick auf die Verlegung des Bahnhofs Altona.

Sebastian Dorsch, Lisa Kern, Dieter Gallun, Ali Hadji Mir Agha, Dietmar Kuhlmann und
GRÜNE-Fraktion
Koorosh Armi und SPD-Fraktion

Anlage/n:

keine